

Fränkisch-Crumbacher Blinklicht der SPD-Ortsverein informiert

Nummer 92 - Dezember 2015



Fränkisch-Crumbach in Schnee

SPD

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr 2016**

Neues aus dem Gemeindeparlament

CDU/FDP Mehrheit feiert mit Applaus den Stillstand als großen Erfolg ihrer Politik



Liebe Blinklichtfreunde,

ich weiß nicht wie es Ihnen geht, aber manchmal denkt man, man ist in einem falschen Film. Mir ging es wieder mal so beim der Sitzung der Gemeindevertretung zur Verabschiedung des Haushaltes der Gemeinde Ende November diesen Jahres.

Mit tosendem Applaus wurden die Reden der CDU und FDP Vertreter jeweils bedacht, obwohl es wahrlich nichts zu feiern gibt. Mich stimmt die Situation der Gemeinde eher nachdenklich.

Aber was wurde da so als Erfolg gefeiert, wie ist das politische Selbstverständnis dieser beiden politischen Gruppierungen, CDU und FDP, in Fränkisch-Crumbach überhaupt zu verstehen.

Wenn ich die Rede von Klaus Schürger, des scheinbar neuen Fraktionsprechers der CDU so höre, schwingt bei den Kollegen von der CDU noch ein gehöriger Frust aus der langen Zeit in

der Opposition und ein gewisses Problem sich der neuen Verantwortung zu stellen, mit. Wie soll ich sonst verstehen, wenn er sagt „Die SPD hat in Fränkisch-Crumbach eine Spaß- und Freizeit- Infrastruktur aufgebaut, die wir jetzt bezahlen sollen“!

Hier sehe ich schon Differenzen im gemeinsamen Grundverständnis des Menschenbildes in einer modernen demokratischen Gesellschaft. Denkt die CDU unserer Gemeinde etwa, das Arbeiten, Essen und Schlafen die Zukunft der Betätigung unserer Einwohner ist – ich hoffe doch nicht!

Wie soll man denn aber sonst verstehen, dass das Schwimmbad, das Sportzentrum und viele weitere Kommunale Einrichtungen, die während der Zeit von Philipp Loos und Gerhard Maser entstanden sind, jetzt auf einmal so geringschätzig betrachtet werden.

Aber nicht nur an dieser Stelle wird zu oft in die Vergangenheit geblickt und für die Zukunft wird nichts getan. Auch in Sachen der allgemeinen Infrastruktur wie Straßen- und Kanalsanierung fällt Fränkisch-Crumbach immer weiter zurück. Wurde die Sanierung des Straßen- und Kanalnetzes bis 2011 noch nach einem langfristigen Plan, der im Rhythmus von jeweils 1-2 Jahren die Sanierung von jeweils einer Ortsstraße vorsah, geplant, hat man sich jetzt erst mal eine Pause bis 2017 gegönnt. Wie schön, dass damit auch das lästige Eintreiben von Anliegerbeiträgen und die Diskussionen in den Bürgerversammlungen aus dem Wahljahr 2016 rausgehalten wird. Wie sagte einer unserer älteren Fraktionsmitglieder letzstens:

Seit die CDU in Crumbach in der politischen Verantwortung ist, hat sie noch keinen einzigen neuen Bordstein gesetzt!

Ich finde, diese Formulierung trifft den Kern. Wie wurde die SPD immer

frontal bei kleinsten Unklarheiten angegriffen. Alles wusste die CDU immer besser und jetzt so was...

Es gehört schon eine gute Portion Selbstüberschätzung dazu, diesen Weg so weiter gehen zu wollen. Nach der neuen von der CDU veröffentlichten Wahlliste bleibt ja alles beim Alten, neue Kräfte wurden tunlichst auf hintere Plätze gesetzt. Es scheint ja alles super zu laufen.

Nur den Achim Weidmann, auch Panzer genannt, hat man scheinbar auf dem Wege verloren.

Im Gemeindeparlament war er ja in den letzten Jahren, obwohl als Fraktionssprecher nominiert, nicht mehr viel zu hören. Außer mit dem Vorschlag vor zwei Jahren, die Bürgermeisterposten von Fränkisch-Crumbach und Brensbach zusammenzulegen. Ich bin mal gespannt was er vorhat.

Was ist aber der Preis für diese verfehlt CDU/FDP Politik:

- Verfall der Verkehrsinfrastruktur / Straßen, Gehwege usw.
- Verfall des Abwassernetzes / Abwasserkanäle, Wasserleitungen
- Rückstand bei der Sanierung von öffentlichen Einrichtungen
- Die Attraktivität unseres Ortes lässt nach – schon sind wir kein "Staatlich anerkannter Erholungsort" mehr
- Der Anreiz für junge qualifizierte Menschen und für junge Familien nach Crumbach zu kommen oder in Crumbach zu bleiben, nimmt mehr und mehr ab
- Die Zukunftsfähigkeit und Selbstständigkeit der Gemeinde Fränkisch-Crumbach ist langfristig in Frage gestellt

Statt diese Themen endlich anzugehen, steigert die Gemeinde in den letzten Jahren laufend die Kosten des allgemeinen Betriebes. Kleine Zugeständnisse hier und da summieren sich am Ende zu einer Steigerung der Personalkosten von 15% in den letzten zwei Jahren. Der Blitzer - Wald blitzt

fleißig weiter, schreibt aber Verlust, da das Personal für Betreuungen, Dokumentation und Versenden der Knöllchen unterdessen die Einnahmen bei weitem übersteigt.

Die Summe der Kassenkredite (Diskredit der Gemeinde!) ist weiter auf einem unerträglich hohen Stand von mehr als 2 Millionen Euro. Nicht auszudenken, wenn hier Kreditzinsen wie bei privaten Personen fällig wären. Aber auch für die Städte- und Gemeinden wird einmal die Zeit der niedrigen Zinsen zu Ende gehen und dann könnten uns diese Summen schwer belasten.

Der für 2016 eingebrachte Haushalt plant wieder mit einem Defizit von 170.000 Euro. Die durch den neueregelten Kommunalen Finanzausgleich zusätzlichen eingeplanten Einnahmen von 115.000 Euro versickern sozusagen im allgemeinen Defizit. Die Summe der Investitionen für 2016 beträgt sage und schreibe 145.000 Euro, wobei der größte Teil davon für die Anschaffung eines neuen Baggers als Ersatz für den alten Bagger eingeplant ist.

Wir sagen: Das ist zu wenig - Fränkisch-Crumbach lebt weiter von der Substanz!

Auf der anderen Seite wird ständig weiter an der Steuerschraube gedreht. Die Grundsteuer B für die Besitzer von Eigenheimen wird in 2016 auf 400% und in 2017 auf 500% steigen. Besonders bemerkenswert ist die Vorgabe der CDU Landesregierung, sich hier dem Landesdurchschnitt anzupassen. Wenn aber alle nur erhöhen, was kann dann schon gutes rauskommen.

Auch die Wasser- und Abwassergebühren werden steigen. Grund ist die Verpflichtung zur Kostendeckung in diesem Bereich. Nur das jetzt auf einmal Verluste von 2011/2012 auffallen und dringend geregelt werden müssen. Angeblich waren die Abrechnungen nicht früher fertig geworden.

Es bleibt zu hoffen, dass dies in Zukunft eher geschieht, um den Bürgerinnen und Bürgern eine gewisse Planungssicherheit bei den Gebührenkosten zu geben.

Auch die Friedhofsgebühren sollen wiederum drastisch erhöht werden. Wo ist da das Ende der Fahnenstange erreicht. Hundesteuer, Gewerbesteuer und Eintrittsgelder – alles steigt!

Wir sagen: Das ist nicht gerecht – Fehler der Politik werden auf die Bürger abgewälzt

Von den Fraktionssprechern der CDU und FDP wurden die Steuer- und Abgabenerhöhungen als konsequentes, hartes Durchgreifen angepriesen.

Unter diesen Voraussetzungen ist es sicherlich nicht verwunderlich, dass die SPD Fraktion den für 2016 vorgelegten Haushalt abgelehnt hat.

Wir sagen: Tut uns leid – da machen wir nicht mit!

Noch ein Wort zum neu geplanten Supermarkt!

Die SPD Fränkisch-Crumbach begrüßt ausdrücklich den Plan zum Bau eines neuen Supermarktes in Fränkisch – Crumbach und betrachtet dieses als gemeinsames Projekt aller Crumbacher, um die Einkaufsmöglichkeiten in unserem Ort zu erhalten und zu verbessern.

Wir haben den entsprechenden Änderungen des Bebauungsplanes voll zugestimmt und auch ansonsten parteiübergreifend unterstützt. Lediglich die Nutzungsdauer wollten wir wie bisher auf 20.00 Uhr abends eingegrenzt wissen. Leider haben CDU und FDP dies mit Ihrer Mehrheit verhindert.

Auch haben wir versucht durch Gespräche mit den Brensbacher Kollegen die Lage nicht völlig eskalieren zu lassen. Immerhin wurden mit einem öffentlichen Schlagabtausch und darauffolgende Gerichtsverfahren durch

die Crumbacher CDU schon genug Öl ins Feuer gegossen.

Die Verfahren hat die Gemeinde Fränkisch-Crumbach übrigens alle verloren, verbunden mit ca. 5.000 Euro Gerichtskosten die nun zusätzlich beglichen werden müssen.

Somit war es im Sommer diesen Jahres dringend geboten, dass Gespräch zwischen den Gemeinden wieder aufzunehmen. Auch wir haben hierbei vermittelt.

Einige von Ihnen hatten Gelegenheit bei der gemeinsamen Haupt- und Finanzausschusssitzung beider Gemeinden im Juli in der Aula der Rodensteinschule den Argumenten der Fachleute aus Kreis-, Land- und Regierungsbezirk zu lauschen.

Der Neubau des EDEKA Marktes im Ortszentrum von Fränkisch – Crumbach war die von allen Seiten befürwortete Variante, im Vergleich zur Ansiedlung von Märkten "auf der grünen Wiese" und außerhalb von Ortskernen. Nur so kann man die Attraktivität unsers Ortes erhalten und die Einkaufsinfrastruktur stärken.

Nun hoffen wir, dass die weitere Planung und Bau so schnell wie möglich durchgeführt werden, damit die Bürgerinnen- und Bürger schon bald in einem neuen attraktiven Markt einkaufen gehen können und damit der ein oder andere Euro Kaufkraft in unserem Ort verbleibt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2016!

Andreas Engel
Fraktionsvorsitzender

**Kommunalwahl am
06.03.2016**

Unsere Stimmen für Crumbach – Ihre Stimmen für uns!

Die SPD hat sich in den Jahren der Opposition neu aufgestellt. Die SPD Fraktion hat regelmäßig eigene Vorschläge, Berechnungen, Ideen in die Gemeindevertretung eingebracht, die aber in der Regel allesamt abgelehnt wurden. Trotzdem lasen sich die aktiven Gemeindevertreter davon nicht entmutigen, denn Crumbach braucht eine

neue soziale Stimme - die der SPD Fränkisch-Crumbach. Die neue Liste zur Gemeindevertretung der SPD ist eine Mischung

- aus bekannten, politisch erfahrenen Persönlichkeiten
- aber mit neun neuen Persönlichkeiten, die für Crumbach und für die soziale Seite der Gesellschaft aktiv werden wollen



Name: Anna-Maria Seibert
Alter: 24
Beruf: Studentin (Mathematik und Wirtschaftswissenschaften) TU Darmstadt, Werksstudentin bei der Commerzbank AG in Frankfurt
Hobbys: seit 2011 musikalische Leiterin des Spielmannszuges FF, Fotografie, Schwimmen



Name: Cecile Pierson
Alter: 41
Familie: verheiratet, 2 Kinder
Beruf: Assistentin der Bereichsleitung, Volunta gGmbH
Hobbys: Aktivitäten in der Elternarbeit der Kindertagesstätte und Rodensteinschule, Entwicklung im schulischen, kulturellen und pädagogischen Bereich, ausgeprägtes gesellschaftliches Engagement



Name: Silke Oldendorf
Alter: 51
Familie: Verheiratet, 2 Kinder
Beruf: Erzieherin
Hobbys: MSC Rodenstein, Lesen, Stricken, Fotografie



Name: Sonny Wießmann
Alter: 26
Beruf: BA Student, OREG Wirtschafts-Service, sowie Hochschule Mannheim mit dem Ziel Bachelor of Arts BWL Wirtschaftsförderung
Hobbys: Unterstützung der Kerbgemeinschaft, der Abteilung Fastnacht des TV



Name: Tobias Meurer
Alter: 22
Beruf: Industriekaufmann
Hobbys: Musik und Sport, Spielmannszug Fränkisch-Crumbach als Musiker, Ausbilder und als Jugendvertreter im Vorstand



Name: Hanne Isolde Schirmer
Alter: 49
Familie: verheiratet, 4 Kinder
Beruf: Dipl. Sozialpädagogin, systemische Sozialtherapeutin, Master of Arts Sozialmanagement,

- mit jungen Menschen
- und mit so vielen Frauen wie nie zuvor!

Wir wollen mit unseren Stimmen in der Gemeindevertretung für Fränkisch-Crumbach einstehen und benötigen dazu Ihre Stimmen am 06.03.2015, liebe Leserinnen und Leser.

Lassen wir Fränkisch-Crumbach wieder zu dem werden was wir eigentlich sind: Ein

Dorf mit einer intakten Infrastruktur und einer sozialen Ader. Nicht nur die Aufgabe von Prädikaten (staatlich anerkannter Erholungsort), die Erhöhung von Gebühren vom Kindergarten bis zum Friedhof, die Erhöhung der Steuern für Grundstücke, die Schließung von z.B. der Grillhütte und das Nichtinvestieren in Infrastruktur sind Kommunalpolitik, sondern vielmehr die Weiterentwicklung unserer kleinen Ge-

meinde; und dafür stehen wir! Wir werden Sie in der nächsten Ausgabe über unser Programm informieren, stellen Ihnen heute zunächst die Liste vor und heben mit Steckbriefen und Bildern die neuen Kandidatinnen und Kandidaten hervor.

Die neuen Stimmen in der SPD



Name: Filip Schöning
Alter: 22
Beruf: Student für gymnasiales Lehramt
Hobbys: Fußballabteilung TV Fränkisch-Crumbach



Name: Patrick Biedermann
Alter: 28
Beruf: Doktorand, Vorderasiatische Archäologie
Hobbys: Kommunalpolitik, Reisen, Kochen, Musik



Name: Matthias Horlacher
Alter: 29
Familie: glücklich in festen Händen
Beruf: Konstrukteur - Projektleiter
Hobbys: Anhänger von Spielmannszug und Abteilung Fastnacht des TV

Liste des SPD-Ortsvereins zur Kommunalwahl 2016

Bei der Mitgliederversammlung am 18.11.2016 wurde der Liste für die Kommunalwahl am 06.03.2016 einstimmig zugestimmt. Die Mitglieder der Gesamtliste sind:

- 1 Patrick Eckert
- 2 Andreas Engel
- 3 Thomas Wießmann
- 4 Anette Vogel
- 5 Klaus Horlacher
- 6 Elke Herich
- 7 Cecile Pierson
- 8 Silke Oldendorf
- 9 Jan Gimbel
- 10 Anna-Maria Seibert
- 11 Christoph Kronburg
- 12 Klaus Plößer
- 13 Matthias Horlacher
- 14 Tobias Meurer
- 15 E-O Nehrdich
- 16 Sonny Wießmann
- 17 Hanne Schirmer
- 18 Armin Rathke
- 19 Patrick Biedermann
- 20 Horst Fornoff
- 21 Filip Schöning
- 22 Heinz Grosch
- 23 Horst Frank

Aus dem Ortsverein

SPD-Adventsfeier in den Crumbacher Stuben

Am Sonntag, den 29. November 2015 fand in den „Crumbacher Stuben“ wieder der bunte Adventsnachmittag mit Kaffee und Kuchen, vielen vorweihnachtlichen Vorträgen und Spielen statt. Thomas Wießmann konnte viele Mitglieder und Freunde des SPD-Ortsvereins begrüßen. Er bedankte sich bei den Helferinnen und Helfern, die eine solche Veranstaltung und auch die anderen Veranstaltungen und Feste des SPD-Ortsvereins erst ermöglichen. Dann eröffnete er das sehr große Kuchenbuffet, das natürlich wieder regen Zuspruch fand. Den sehr vielen Kuchenspendern sei hier gesondert gedankt für ihre tollen Kuchenkreationen.

Für die jüngeren Gäste stand eine Bastelecke zur Verfügung. Außerdem hatte der Nikolaus eine Überraschung für alle Kinder und für die Erwachsenen mitgebracht. So kam jeder an diesem Tag auf seine Kosten.



Der Nebensaal der Crumbacher Stuben war gut gefüllt.



Nachdem es dunkel war, kam der Nikolaus mit kleinen Überraschungen.

Kindersachenflohmarkt bei der SPD

In der Halle der Rodensteinschule trafen sich viele Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern. Alle kauften und verkauften Spielsachen und Klamotten für Kinder und Jugendliche. Organisiert wurde der Flohmarkt der SPD von Armin Rathke, der von seiner Familie und Helfern des SPD-Ortsvereins tatkräftig unterstützt wurde. Der SPD Ortsverein bedankt sich bei allen Verkäufern, Kuchenspendern und bei allen Helfern, die mit ganz viel Engagement den Flohmarkt unterstützten! Ein wirklich bunter Nachmittag in der Mehrzweckhalle.

2016 finden im Frühjahr und im Herbst wieder Kindersachenflohmärkte statt.



SPD-Ortsverein Fr.-Crumbach spendet Bank

Der Vorplatz der Trauerhalle im Friedhof ist um eine Sitzgelegenheit reicher. Im Rahmen der Aktion „Freiwillig im Gersprenztal“ hat der SPD-Ortsverein Fränkisch-Crumbach dort eine neue Bank für den Außenbereich aufgebaut und fest mit dem Boden verbunden. Es sind jetzt 4 bis 5 Sitzgelegenheiten mehr im Außenbereich bei den Trauerfeiern vorhanden. Aber auch um sich einfach mal so auszuruhen, ist die Bank bestens geeignet.

Auf die Idee kam der SPD-Ortsverein bei dem letzten Fraktionsrundgang, bei dem festgestellt wurde, dass Sitzgelegenheiten im Außenbereich Mangelware sind. Jetzt bei der Aktion „Freiwillig im Gersprenztal“ wurde die Idee in die Tat umgesetzt

Unser Philipp Loos wurde 75



„Wenn ich mit 75 so fit bin wie Du, dann habe ich es geschafft“, sagte der 1. Vorsitzende Thomas Wießmann zu Philipp anlässlich der kleinen Feier zu seinem 75. Geburtstag.

Drei Jahrzehnte politischer Verantwortung in Fränkisch-Crumbach sind untrennbar mit dem Namen Philipp Loos verbunden. Denn er hat in dieser Zeit die Geschichte sowohl in der SPD, als auch in der Gemeinde Fränkisch-Crumbach entscheidend mitgeprägt. Selbst heute ist er noch mit Rat und Tat für uns da.

Deshalb war es uns ein besonderes Anliegen, Philipp zu diesem Jubeltag besonders zu gratulieren und ihn mit ein paar größeren und kleineren Präsenten zu überraschen.

Auch an dieser Stelle nachträglich ein herzlicher Glückwunsch, alles Gute für die Zukunft und einen herzlichen Dank für das große Engagement in der SPD.



Georg Hartenbach erreicht das Rentenalter

Am 2. Oktober feierte unser Mitglied Georg Hartenbach seinen 65. Geburtstag. Seit 35 Jahren ist er Mitglied unserer Partei. Georg Hartenbach kandidierte in dieser Zeit bei den Kommunalwahlen immer für das Crumbacher Gemeindeparlament und war auch einige Jahre Mitglied der SPD-Fraktion. Wir danken Georg Hartenbach für die vielen Jahre der Unterstützung unseres Ortsvereins und gratulieren auch an dieser Stelle ganz herzlich.

Willi Wagner wurde 75

Am 3. Dezember wurde unser Mitglied Willi Wagner 75 Jahre alt. Seit mehr als 45 Jahren ist er Mitglied der Sozialdemokratischen Partei. Wir gratulieren Willi Wagner ganz herzlich und danken für die vielen Jahre der Treue zur SPD.

Kerbumzug

Die Blitzer wachsen im Ort. Das Thema der SPD am Kerbumzug. Und anstatt teuren gab es von uns leckere Knöllchen.



SPD-Sommerfest 2015 bei schönem Sommerwetter!

Am 19. Juli d. J. feierte der Crumbacher SPD-Ortsverein sein Sommerfest bei sonnigem Wetter. Die SPD hatte ab 11.00 Uhr auf den alten Sportplatz hinter dem Edeka-Einkaufsmarkt eingeladen.

Für Essen und Trinken war dabei bestens gesorgt: Frisches vom Grill, Rollbraten, Salate, Kaffee und Kuchen, sowie ein erstmals aufgestellter Getränkewagen, der sofort den Gästen gefiel. Einige der Besucher saßen in der Weinlaube und wollten dort ihren roten, weißen oder Roséwein etwas abseits vom Hauptzelt genießen. So konnten die vielen Gäste bei dem angenehmen Sommerwetter einen geselligen Sonntag verbringen. Die Gäste, u. a. Dr. Jens Zimmerman (MdB), Rüdiger Holschuh (MdL), der neu gewählte Landrat des Odenwaldes Frank Matiaske, der 1. Vorsitzende der Odenwälder SPD Oliver Grobeis, der Brensbacher Bürgermeister Rainer Müller sowie viele andere Gäste erfreuten sich an dem einladend gestalteten Festplatz.

Nächstes Jahr steht das Sommerfest ganz im Zeichen von „110 Jahre SPD-Ortsverein Fränkisch-Crumbach“.



V.i.S.d.P.:

SPD-Ortsverein Fr.-Crumbach,
64407 Fränkisch-Crumbach,
Friedhofstraße 43

Aus dem Vereinsleben

Es Kätsche verzailt

Fer iwwe 25 Joar hot de CDU-Kohl bliehende Landschafde veschproche un im Osten horre soi Wort aa nit gebroche.

Mer warn ledschd mit de SPD in Dresden, do is weiglich alles in de Rei, do sieht me die Eunheit, es is alles wie nei.

Blous in Crumboch funktionerts nit sou, vielleischd deshalb weil die CDU is drou

Denne ehr Eunheitseische, die im Crumboche Park 20 Joar gschdoanne hot, war nocheme Aaweitsoisatz oabgsägt und plötzlich fort.

War isch doch neilisch doich de Park gelaafe, häb isch gedenkt, isch muss emol en grouße Oame Wasse kaafe.

Die nei Eunheitseische, die die CDU-Leit fer 5 Joar dort gsetzt häwwwe, war weiglich vedorrt bis uff die ledschde Blerre.

Un wie isch in de Park gelaafe bin, kam mer doch noch woas in de Sinn.

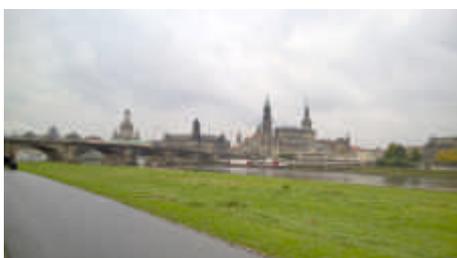
Seit Joarn sin oinische Schtroße kabutt, es det Zeit wern, dass sisich do emol woas dut.

Hoffentlisch schtellt die Gemoa do emol die Weische, sunscht geijts mit de Schtroße sou aus wi mit de Eunheits-eische.

Es Kätsche winscht eisch e froui Woi-noacht und e gut nai Joar

Die Crumbacher SPD in Dresden

In diesem Jahr war Dresden das Ziel der Fränkisch-Crumbacher SPD und vieler Reisefreunde. Elbflorenz, Zwinger, Frauenkirche Semperoper, Pegida, Weltkulturerbe oder doch nicht?!, Blaues Wunder, Waldschlösschenbrücke, Radeberger Brauerei, Schloss Pillnitz, gutes Essen und Trinken, ein hervorragendes Hotel, gute Stimmung und viel Geschichte. Das waren ein paar Eindrücke der Reise, die den Teilnehmern spontan eingefallen sind.



Einladung zum Neujahrsempfang der Crumbacher SPD

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Ein ereignisreiches Jahr mit liegt hinter uns allen – 2015 - und ein spannendes Jahr klopft schon an – 2016.

Auch das kommende Jahr wird interessante, kuriose, traurige und erfreuliche Anlässe zu bieten haben, von denen wir heute alle noch nichts wissen – was sicher auch gut ist.

Wie schon in den vergangenen Jahren möchte der SPD-Ortsverein im Rahmen eines Neujahrsempfangs, mit Ihnen gemeinsam, das neue Jahr begrüßen.

Dieses Mal werden beim Neujahrsempfang die Mitglieder der Kommunalwahlliste des SPD-Ortsvereins für die Wahl am 06.03.2016 vorgestellt.

Zudem ist er der Auftakt unseres Jubiläumsjahres „110 Jahre SPD-Ortsverein Fränkisch-Crumbach“.

Wir laden Sie alle herzlich ein zum

**Neujahrsempfang 2016
am Sonntag, den 03. Januar 2016
um 11.00 Uhr in die Gaststätte
„Crumbacher Stuben“
(Familie Feick).**

Wir freuen uns, Sie alle begrüßen zu dürfen, um gemeinsam mit einem Glas Sekt auf das Jubiläumsjahr 2016 anzustoßen.

Als Gäste werden wir u. a. unseren Landrat Frank Matiaske begrüßen dürfen. Er wird uns bestimmt einiges von seinen ersten Monaten im Amt berichten können.

Außerdem werden wir den Landtagsabgeordneten Rüdiger Holschuh und unseren SPD-Unterbezirksvorsitzenden Oliver Grobeis begrüßen dürfen, die uns auf die kommenden Kommunalwahlen im März 2016 einstimmen.

Bis dahin wünschen wir Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.